Stadtwerke Steinburg

Digitale Nordallianz gegründet

[20.02.2020] Die Stadtwerke Steinburg und Lehmann + Pioneers Digital gründen die Digitale Nordallianz zur Entwicklung innovativer, digitaler Strategien und Lösungen für Gemeinden, Privatunternehmen und Unternehmen der öffentlichen Hand.

Die Digitalisierungsanforderungen an Unternehmen und Kommunen sowie Energieversorger steigen stetig. Sich dieser Herausforderung zu stellen und andere dabei nachhaltig zu unterstützen, ist Aufgabe der Digitalen Nordallianz, die von den Stadtwerken Steinburg und Lehmann + Pioneers Digital (LPDG) als Vertreter des Unternehmens Minol-ZENNER initiiert worden ist. Im Kern geht es um die Erstellung intelligenter Lösungen für verschiedene Einsatzbereiche und Themengebiete wie Entsorgung und Versorgung, Mobilität, Verkehr und Parkraumoptimierung, Gebäude- und Zugangsmanagement öffentlicher Gebäude, wie Schulen Kindergärten, Schwimmbäder und Sporthallen sowie für Unternehmen aus der Landwirtschaft oder Logistik. „Dank der Partnerschaft mit LPDG arbeiten wir mit einem erfahrenen Unternehmen zusammen und gewinnen somit für alle neue Potenziale. Damit gehen wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung, über den wir uns sehr freuen“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Gregor Gülpen.

Von der Mess- und Systemtechnik über digitale Plattform- und Software-Lösungen bis hin zur smarten Analyse, Auswertung und Visualisierung von Daten sowie durch Erfahrungen aus diversen IoT-Projekten ist LPDG laut den Stadtwerken Steinburg der optimale Partner. Basierend auf IoT-Daten bietet das Unternehmen analytische Modelle und Auswertungen für vielfältige Möglichkeiten im Aufbau datengetriebener Anwendungen und Lösungen. Dabei hat sich LPDG auf die Implementierung analytischer Lösungen, wie das Erkennen von Anomalien in IoT-Daten mithilfe künstlicher Intelligenz und deren Integration in bestehende Systeme und Geschäftsprozesse spezialisiert.

Erste gemeinsame Projekte mithilfe künstlicher Intelligenz werden bereits umgesetzt. „Gemeinsam können wir neue Geschäftsfelder schneller und einfacher besetzen. Darüber hinaus nutzen wir die Anwendungen, um unsere eigenen Prozesse zu optimieren“, erklärt René Quirk, Leiter Netzwirtschaft bei den Stadtwerken Steinburg. Dazu zählen Transparenz und Effizienz beim Energieverbrauch durch Smart Metering, Submetering und intelligente Gebäude, eine dezentrale Energieerzeugung, die Nutzung erneuerbarer Energien sowie E-Mobilität, digitale Datenservices auf Basis von KI, wie analytische Auswertungen und datengetriebene Anwendungen aus IoT-Daten.

(ur)

Stichwörter: Unternehmen, Zenner, Digitale Nordallianz, Stadtwerke Steinburg